

N I E D E R S C H R I F T



über die Sitzung des Gemeinderates der Ortsgemeinde
Weidenbach vom 27. Mai 2024

**Unter Vorsitz von Ortsbürgermeister Dr. Dartsch waren
folgende Gemeinderatsmitglieder anwesend:**

- Etzig Herbert
- Hausener Hildegard
- Meerfeld Daniel
- Meier Wolfgang
- Weber Sebastian
- Weber Wilfried

anwesende Nichtmitglieder:

- Frau Stolz – Schriftführerin

Beginn der Sitzung: 19.00 Uhr
Ende der Sitzung: 21.00 Uhr
Sitzungsort: Bürgerhaus

Der Ortsbürgermeister eröffnete um 19.00 Uhr die Sitzung des Ortsgemeinderates und begrüßte die anwesenden Gäste und die Ratsmitglieder.

Sodann stellte der Vorsitzende mit Zustimmung des Rates die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates sowie die form- und fristgerechte Einladung fest.

Vor Eintritt in die Tagesordnung wurde der Antrag auf Erweiterung der Tagesordnung um den Tagesordnungspunkt „Beratung und Beschlussfassung über die Instandsetzung der Gemeindewege“ gestellt.

Stimmen:	7 Gemeinderatsmitglieder
Gegenstimmen:	keine
Enthaltungen:	keine

Der zusätzliche Tagesordnungspunkt wird an Position TOP 2 eingefügt, die übrigen Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

TOP 1 Genehmigung der Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 17. April 2024

Zu der vorliegenden Niederschrift wurden keine Einwendungen vorgebracht, so dass diese wie folgt beschlossen wurde:

Stimmen:	6 Gemeinderatsmitglieder
Gegenstimmen:	keine
Enthaltungen:	1 Gemeinderatsmitglied

TOP 2 Beratung und Beschlussfassung über die Instandsetzung der Gemeindewege

Eine Besichtigung der desolaten Wege durch den Gemeinderat hat am 27.04.2024 gemeinsam mit dem Revierförster stattgefunden. Hierbei wurde festgestellt, dass die Schadenssituation u. a. durch die ständige Frequenz der Wege im Rahmen erforderlicher und nicht auf günstigere Witterungsverhältnisse verschiebbare Rückearbeiten zusätzlich negativ beeinträchtigt wird. Eine kurzfristige und zeitnah durchführbare Aktion mit niedrigem Aufwand und Materialeinsatz soll an mehreren Wegen zunächst Abhilfe schaffen. Ein entsprechendes Angebot liegt der Ortsgemeinde bereits vor. Die Erfordernis eventueller Nachbearbeitungen an diesen Wegen werden im Herbst erkennbar werden und aufweisen, inwieweit die vorab durchgeführten Maßnahmen zur Problemlösung beigetragen haben und zu ergänzen sind.

Die besprochene Ausführung und Umsetzung der Arbeiten (Abschiebung der Wege mittels Kräder und Einbau Material) wurde wie folgt beschlossen:

Stimmen:	6 Gemeinderatsmitglieder
Gegenstimmen:	keine
Enthaltungen:	1 Gemeinderatsmitglied

Entlang der Wegstrecke wurden umfangreiche Verbißschäden und flächiger Käferbefall festgestellt.

TOP 3 Beratung und Beschlussfassung über die Absicht der Fortführung des weiteren Verfahrens zur Errichtung von Windenergieanlagen im „Dreigemeindewald“

Als Beratungsgrundlage wurde die von der Firma Vattenfall erarbeitete Präsentation vorgestellt und die in Abstimmung mit den Ortsgemeinden Bleckhausen, Deudesfeld, Meisburg, Niederstadtfeld, Schutz, Wallenborn und Weidenbach und der Verbandsgemeindeverwaltung vorgeschlagene Verteilungsquote bekanntgegeben. Diese lautet:

- 15 % der Pachteinnahmen werden auf die Ortsgemeinden verteilt, die Eigentümer der mit Windenergieanlagen bebauten Grundstück sind
- 30 % der Pachteinnahmen werden auf die Ortsgemeinden verteilt, die über Eigentum im Bereich des „Dreigemeindewaldes“ verfügen (Aufteilung anhand der Grundstücksfläche)
- 5 % der Pachteinnahmen sollen in die Anstalt des öffentlichen Rechts „Dauner Energieprojekte“ fließen
- 50 % der Pachteinnahmen werden gleichmäßig auf die sieben Ortsgemeinden verteilt.

Sollten die Ortsgemeinden Dreis-Brück und Darscheid/Hörscheid, die ebenfalls Pachteinnahmen durch Windenergie generieren, keinen Pachtanteil an die AÖR abgeben, wird auch die Solidargemeinschaft Hinterbüsch den Anteil von 5 % gleichmäßig auf alle sieben Ortsgemeinden aufteilen.

Nach kontroverser Diskussion wurde folgender Antrag zur Abstimmung gestellt:

Der Ortsgemeinderat beschließt das weitere Verfahren zur Errichtung von Windenergieanlagen mit der Firma Vattenfall fortzuführen. Darüber hinaus stimmt der Ortsgemeinderat der Regelung zur Verteilung der Pachteinnahmen zu.

Stimmen:	6 Gemeinderatsmitglieder
Gegenstimmen:	keine
Enthaltungen:	1 Gemeinderatsmitglied

TOP 4 Verschiedenes

- *Wege*
Der Revierförster bemüht sich wegen der aufwendig instand zusetzenden Wege um Angebote und setzt sich im Anschluss mit der Ortsgemeinde auseinander.

- *Forstrevierleitung*
Die bisherige Försterin verrichtet ihren Dienst künftig in einem für sie heimatnäheren Revier, so dass für die Ortsgemeinde Weidenbach in Zusammenarbeit mit dem Forstamt Daun eine Lösung zu suchen ist.
- *Kirmes*
Die für die Durchführung des geplanten Flohmarktes erforderliche Genehmigung zur Sperrung von Straßen liegt zwischenzeitlich vor.
- *Friedhof*
Am Grüngut-Container auf dem Friedhof wurde Hausmüll entsorgt. Die Abfallbehälter am Friedhof sind ausschließlich zur Entsorgung von Grüngut bzw. ausgebrannten Grableuchten vorgesehen.
- *Bürgerhaus*
Die Reparaturarbeiten am Blitzableiter des Gemeindehauses sind zwischenzeitlich durchgeführt worden.
- *Spielplatz*
Der Spielplatz wird erneut einer behördlichen Kontrolle unterzogen.
Die Veröffentlichung der von der Mitarbeitenden-Initiative der Firma Westenergie „Aktiv vor Ort“ finanziell unterstützten Aktion Sandkasten ist bislang nicht erfolgt.
- *Bachlauf Nr. 85*
Die Ableitung des Bachlaufes in den Teich am Pappelhof ist problematisch und erfordert Maßnahmen.
- *Wanderwege*
Die Beschilderung der Wanderwege ist zu erneuern.
- *Straßenrinnen*
Die Reinigung der Straßenrinnen an gemeindeeigenen Grundstücken wird durch den Gemeindearbeiter ausgeführt.

TOP 5 Einwohnerfragestunde

- *Weg „Am Säuloch“*
Die vor Jahren abgesägten Pappeln befinden sich wieder im Aufwuchs, so dass erneutes Handeln erforderlich ist.

Der Ortsbürgermeister teilte hierzu mit, dass eine Begehung zur Feststellung notwendiger Arbeiten – auch an anderen Wegen – ansteht.

- *Erneuerbare Energien*

Die angedachte Erzeugung erneuerbarer Energien sollte nicht einseitig bzw. ausschließlich auf die Produktion durch Windkraft erfolgen, sondern in Kombination unterschiedlicher Erzeugungsvarianten betrachtet werden.

- *Friedhof*

Der Transportwagen am Friedhof ist defekt, so dass eine Reparatur erforderlich ist (Austausch Bereifung).